

ISO

**Standards
quality control**

Mit Volldampf in Richtung ISO 2022

Die Branche steht in den Startlöchern. Die erste Phase der Umstellung auf ISO 2022, und damit das Rennen zum **Stichtag im November 2025**, hat bereits begonnen. In einer Primärstudie¹ hat SEEBURGER die Branche zum Status quo der Vorbereitung auf ISO 2022 befragt und kam zu überraschenden Ergebnissen. Hätten Sie mit diesen Zahlen gerechnet?

Wie gerüstet sind die Banken?

Nur **9 %** der globalen Banken glauben, dass die Branche als Ganzes bereit sein wird

Hochgerechnet bedeutet das: Über **4.800 Banken** weltweit werden **nicht rechtzeitig** bereit sein

34 % der Banken weltweit geben an, **zuversichtlich** der Frist entgegen zu sehen

15 % sagen, **November 2025** werde eine **Herausforderung** für sie sein

Wie sieht es bei den Unternehmen aus?

Zum jetzigen Zeitpunkt ist die Umstellung nur für Banken verpflichtend. Doch wenn sie von der höheren Standardisierung, Kostensenkung und Produktivitätssteigerung, die ISO 2022 bieten kann, profitieren wollen, müssen auch Unternehmen die Umstellung jetzt in Angriff nehmen.

4 % der weltweiten Unternehmen sind sich überhaupt **keiner Migration** bewusst

21 % planen, andere **Zahlungsmöglichkeiten** als ISO 2022 zu prüfen

Überraschende **42 %** der Unternehmen haben sogar **keinerlei Pläne**, aktiv zu werden

Insgesamt hat die Branche bisher

\$2

Billionen

ausgegeben – Tendenz steigend

36 % der Banken weltweit geben an, **„sich so gründlich wie möglich umsehen und auf die Zukunft vorbereiten zu wollen“**, worunter auch die Zusammenarbeit mit ihren Unternehmenskunden fällt.

doch

6 % **„sehen keinen Nutzen und werden nur das vorge-schriebene Minimum tun.“**

Darunter befinden sich

8 % der weltweit **größten Banken**

32 % der Unternehmen weltweit **erwarten**, dass ihre Bank sie **vor den negativen Auswirkungen abschirmt**, sollte diese nicht rechtzeitig bereit sein

und

10 % der Unternehmen weltweit erwägen, ihre **Bank zu wechseln**, sollte diese nicht bereit sein

Vorbereitung ist alles

Es gibt kein Zurück mehr – die Umstellung auf ISO 2022 ist in vollem Gange und von zentraler Bedeutung für die Zukunft von Finanzdienstleistungen aller Art. Doch wie sehr Banken und Unternehmen langfristig davon profitieren können, hängt davon ab, was sie jetzt tun.

ISO 2022 ist für Banken **verpflichtend**

doch

Unternehmen **müssen** handeln

Banken müssen sich fragen, ob sie die Migration oder mittelfristig alles noch einmal neu aufsetzen wollen.

Auch wenn Unternehmen zwar die Vorteile erkannt haben, bedürfen sie grundsätzlich der Fähigkeit, überhaupt einen Nutzen daraus zu ziehen. Wenn sie jetzt nicht investieren, erhalten sie möglicherweise nicht mehr oder sogar weniger Daten als bisher.

Wenn auch nur eine Seite **nicht bereit** ist, profitiert **keiner** der Beteiligten.

Bereit oder nicht – jetzt geht es los

Für die Umstellung auf ISO 2022 müssen drei Aspekte berücksichtigt werden: Zunächst ist es erforderlich, dass Banken ihre eigenen Systeme ISO 2022-fähig machen. Dann müssen sie ihre Kunden dabei unterstützen, den gleichen Schritt zu gehen, bevor schließlich Banken und ihre Unternehmenskunden gemeinsam auf ein gemeinsames Ziel hinarbeiten können: den Nutzen aus den erreichten Vorteilen ziehen.

Die Ziellinie so schnell wie möglich erreichen

Alle an einen Tisch bringen

Vorteile aktiv verfolgen

Banken müssen bereit sein und die **Unternehmen** einbinden

Unternehmen **müssen** in der Lage sein, **ISO 2022-Nachrichten** vollständig zu empfangen – was bedeutet, dass sie auch ihre **Integrationsanbieter** mit ins Boot holen müssen

Die **Vorteile** fest im **Auge** behalten

Über SEEBURGER: Durch die jahrelange Zusammenarbeit mit weltweit führenden Banken hat SEEBURGER tiefe Einblicke in bankentypische Kernsysteme und Anwendungen gewonnen. Daraus entstand ein profundes Verständnis für die Herausforderungen der Umstellung auf neue Infrastruktur und die Entwicklung neuer Dienste. Durch diese Wissensbasis sind wir der ideale Partner, um Ihre ISO 2022-Migration so reibungslos wie möglich zu gestalten.